

Massengalvanisiergeräte und deren Einsatz (Teil 3)

PRODUCT
Image
Unavailable



Vor allem die stetig steigenden Energiekosten machen es sinnvoll, sich mit dem Spannungsabfall über die Perforierung von Trommeln zum Massengalvanisieren zu befassen. Damit wird Anlagenbetreibern und Trommelherstellern ein Leitfaden an die Hand gegeben, wie sich die unterschiedlichen Perforationsvarianten auf den elektrischen Energieverbrauch auswirken. Um Aufwand und Übersicht zu behalten, wurden ausgefallene Perforationen, wie Schrägloch und Grätschlochbohrung, in den Versuchsreihen weggelassen. Die in der Massengalvanisierung eingesetzten Trommeln erzeugen durch ihre Perforation einen elektrischen Widerstand. Dieser ist linear abhängig von der Plattendicke und potentiell abhängig vom Anteil der freien Fläche. Er ist nahezu unabhängig von der Art der freien Fläche (Loch oder Schlitz). Eine freie Fläche von mehr als 25 % ergibt keinen wesentlich geringeren Widerstand. Senkungen innerhalb der Perforation haben keinen merklichen Einfluss auf den Widerstand. Eine Verringerung des Abstandes Kathode/Anode hat die gleiche Auswirkung auf den Gesamtwiderstand wie die Perforation.

Bewertung: Noch nicht bewertet

Preis

ermäßigter Preis 4,39 €

4,70 €

Netto-Preis: 4,39 €

Enthaltene MwSt.: 0,31 €

[Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt](#)